

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeines

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen mit uns abgeschlossenen Rechtsgeschäfte, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden ist.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen widersprechende Bedingungen unseres Kunden finden auf die mit diesen getätigten Rechtsgeschäften keine Anwendung; wir widersprechen diesen Bedingungen hiermit ausdrücklich.

Machen wir in einem Einzelfall von den uns zustehenden Rechten keinen Gebrauch, so ist damit kein Verzicht auf diese Rechte für die Zukunft verbunden.

Sollte eine dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht berührt. Zusammen mit unserem Kunden werden wir die unwirksame Bestimmung durch eine solche wirksame ersetzen, die dem Willen der Vertragspartner wirtschaftlich am nächsten kommt.

Vertragsprache ist Deutsch.

Vertragsschluss

Unsere Angebote sind unverbindlich. Im Falle der Nichtverfügbarkeit eines Produktes sind wir nicht zur Leistung verpflichtet.

Sämtliche Angaben über Maße, Gewichte, Abbildungen, Beschreibungen, Preislisten, Prospekte und Kataloge, die mit der Ware oder unseren Angeboten im Zusammenhang stehen, dienen lediglich der Beschreibung der Produkte und sind weder als Beschaffenheitsangabe, als Zusicherung einer Beschaffenheit, als Zusicherung einer Eigenschaft noch als Abgabe einer Garantie zu verstehen.

Ein Vertragsabschluss und damit eine vertragliche Bindung über die einzelnen Leistungen kommen zustande, sobald Sie unsere Auftragsbestätigung erhalten haben oder durch die Lieferung der Ware. Die unmittelbar nach Eingang Ihrer Bestellung ausgelöste Bestellbestätigung stellt noch keine Annahme des Kaufvertrages dar.

Preise

Unsere Preise verstehen sich in €, inklusive Mehrwertsteuer und ohne Kosten für Verpackung und Versand.

Die von uns bestätigten Preise gelten nur bei Abnahme der bestätigten Warenmenge.

Es gelten die Listenpreise zum Zeitpunkt der Bestellung, wie sie auf den Internetseiten dargestellt wurden. Irrtümer vorbehalten.

Lieferung und Gefahrtragung

Teillieferungen sind zulässig.

Lieferdaten (Liefertermine und -fristen) sind unverbindlich. Lieferverzug setzt schriftliche Mahnung des Vertragspartners voraus. Andere Rechte des Kunden als Rücktritt nach angemessener Fristsetzung, insbesondere Ansprüche auf Ersatz eines Verzugschadens, sind ausgeschlossen, es sei denn, dass die Nichteinhaltung der Lieferfrist von uns grob fahrlässig oder vorsätzlich verschuldet ist.

Die Lieferung wie auch Rücklieferung erfolgt auf unsere Gefahr.

Wir wählen Verpackungen, Versandart und Versandweg nach unserem pflichtgemäßen Ermessen aus.

Die Versandkosten im Inland betragen für unsere Kunden pauschal 4,50 € bei einem Bestellwert bis 150,00 €. Ab einem Warenwert von 150,00 € liefern wir frei Haus innerhalb Deutschlands – **Ausnahme Sperrgüter**.

Versendungen ins Ausland sind nicht möglich.

Leistungshindernisse

Der Vertragsabschluss erfolgt vorbehaltlich der erforderlichen Einfuhr- und Ausfuhrlicenzen sowie sonstigen erforderlichen behördlichen Genehmigungen.

Bei höherer Gewalt sowie bei Umständen, bei denen wir weder vorsätzlich noch grob fahrlässig gehandelt haben, sind wir berechtigt, die Lieferung bis zum Ablauf einer angemessenen Frist nach Beseitigung der Unmöglichkeit oder des Unvermögens hinauszuschieben oder vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten, ohne dass unser Kunde uns gegenüber irgendwelche Rechte hat. Dauert die Behinderung jedoch länger als 3 Monate, ist unser Kunde nach Setzung einer angemessenen Nachfrist berechtigt, hinsichtlich des noch nicht erfüllten Teiles vom Vertrag zurückzutreten.

Zahlung, Fälligkeit, Verzug, Aufrechnung, Zurückbehaltung

Bei uns kann der Kunde zwischen Vorkasse und Rechnung wählen. Bei Selbstabholung ist eine Barzahlung möglich.

Der Mindestbestellwert beträgt 0,00 €.

Unsere Rechnungen sind 10 Tage nach Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Zahlungsverzug tritt bei Fälligkeit ohne Mahnung ein. Wir sind berechtigt, für jede Mahnung eine Kostenpauschale von 4,50 € zu berechnen.

Bei Verzug sind alle offenstehenden auch nicht fälligen Forderungen ohne jeden Abzug sofort zur Zahlung fällig.

Andere Vereinbarung als Barzahlung gilt erst als erfolgt mit dem Tage, an dem wir Kenntnis davon erhalten, dass wir über den Betrag tatsächlich verfügen können. Für rechtzeitige Vorlegung von Schecks haften wir nicht.

Sofern der Kunde einen Rechnungsbetrag bei Fälligkeit nicht bezahlt oder

- mit der Annahme der Ware in Verzug gerät oder
- von ihm zahlungshalber gegebene Schecks oder Wechsel nicht eingelöst werden oder
- nach Angebotsabgabe oder Vertragsabschluss sonstige Tatsachen bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit oder Zahlungswilligkeit des Kunden zweifelhaft erscheinen lassen, sind wir nach Setzung einer angemessenen Frist nach unserer Wahl berechtigt,
- vom Vertrag zurückzutreten oder
- Schadensersatz wegen Nichterfüllung
- sofortige Vorauszahlung des Kaufpreises sowie
- sofortige Zahlung aller offenen Rechnungen zu verlangen.
- Das gleiche gilt, wenn vorstehend genannte Tatsachen hinsichtlich eines Wechsel- oder Scheckbeteiligten bekannt werden.

Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an allen von uns gelieferten Waren bis zur vollständigen Bezahlung aller auch künftig entstehenden Forderungen aus der Geschäftsbeziehung, gleichgültig aus welchem Rechtsgrunde, vor, auch wenn eine Kaufpreiszahlung für bestimmte bezeichnete Lieferungen erfolgt. Bei laufender Rechnung gilt das vorbehaltene Eigentum als Sicherung für die Saldoforderung.

Der Kunde ist berechtigt, über die Ware im Rahmen des ordnungsgemäßen Geschäftsganges zu verfügen. Zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware ist er nur mit der Maßgabe berechtigt und ermächtigt, dass

- die Forderung aus der Weiterveräußerung auf uns übergeht.
- der Kunde den schriftlichen Vorbehalt macht, dass das Eigentum erst mit vollständiger Zahlung an uns auf seinen Kunden übergeht und
- die eingezogenen Beträge verwahrt und sofort an uns ausgekehrt werden.

Der Kunde tritt bereits hiermit die Forderung aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware gegen seinen Kunden an uns ab.

Solange der Vertragspartner seiner Zahlungspflicht uns gegenüber nachkommt, ist er zum Einzug der uns im Voraus abgetretenen Forderungen ermächtigt. Diese Einziehungsbefugnis ist jedoch jederzeit ohne Angabe von Gründen widerruflich.

Der Kunde ist auf Verlangen von uns zur Benennung seiner Verkaufsschuldner und zur Offenlegung der Forderungsabtretungen verpflichtet.

Wir sind berechtigt, bei Zahlungsverzug oder Fälligkeit die sofortige Herausgabe unserer Waren zu verlangen. Der Kunde ist verpflichtet, die Vorbehaltsware getrennt von anderen Waren zu lagern, als unser Eigentum zu kennzeichnen und sich jeder Verfügung zu enthalten. Wir sind berechtigt, die Ware freihändig ohne vorherige Ankündigung durch Verkauf oder Versteigerung zu verwerten. Wir sind des Weiteren berechtigt, die Ware zur eigenen Verfügung zurückzunehmen gegen Gutschrift des Rechnungsbetrages abzüglich 30% pauschalisierten Schadensersatz. Dem Kunden und uns bleibt es vorbehalten, einen geringeren oder größeren Schaden nachzuweisen.

Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts sowie die Pfändung des Liefergegenstandes durch uns gelten nicht als Rücktritt vom Vertrag. Wir sind berechtigt, jederzeit vom Kunden Auskunft über den Verbleib der gelieferten Ware zu verlangen, zum Zwecke der Kontrolle dieser Angaben jederzeit die Betriebsräume des Kunden zu besichtigen und die Geschäftsbücher des Kunden einzusehen.

Übersteigt der Wert der für uns bestehenden Sicherheiten unsere Forderungen um insgesamt mehr als 20%, so sind wir auf Verlangen des Kunden insoweit zur Freigabe der Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

Erfolgt ein Kaufvertrag unter Eigentumsvorbehalt, so sind wir zum Rücktritt von diesem Kaufvertrag berechtigt, wenn gegen den Kunden ein Antrag auf Einleitung des Insolvenzverfahrens gestellt wird oder der Kunde selbst einen Antrag auf Einleitung des Insolvenzverfahrens stellt.

Produkthaftung

Da wir als Händler keinen Einfluss auf herstellungstechnische Eigenschaften der Produkte haben, können wir keinerlei Produkthaftung übernehmen.

Abweichungen der Ware von ihrer Beschreibung begründen in keinem Falle Ansprüche des Kunden. Ganz allgemein dienen Beschreibungen und Angaben zu den Produkten nur der Spezifizierung und Kennzeichnung der Ware und sind keine Zusicherung von Eigenschaften im Rechtssinne. Generell liegt eine Zusicherung von Eigenschaften nur vor, wenn sie in der Auftragsbestätigung oder Rechnung von uns ausdrücklich als solche bezeichnet werden.

Der Kunde ist selbstverantwortlich verpflichtet, nötigenfalls durch Test eine Eignungsbestätigung herbeizuführen bzw. Einsatzzulässigkeit für einen bestimmten Einsatzzweck sicherzustellen. Regressansprüche jeglicher Art sind uns gegenüber ausgeschlossen. Wir sind nach Lieferung nicht verpflichtet, Ware bei nachträglicher Nichteignung oder Nichtzulassung zurückzunehmen.

Unsere Kunden erhalten bei Anfrage sämtliche uns vorliegenden Informationen über die von uns vertriebene Ware, insbesondere auf uns bekannte spezifische Gefahren der Produkte.

Widerrufsrecht/Belehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

MAktiv GmbH | Bauerstraße 2 | 95615 Marktredwitz
T 0923163267 F 09231.647016
eMail maktiv@maktiv.com

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss er insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie dem Kunden etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist.

Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Nicht paketfähige Sachen werden beim Kunden abgeholt.

Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung der Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen

- zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde,
- zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger (z. B. Stickmuster auf Disketten, CDs, Speichercards) vom Verbraucher entsiegelt worden sind.
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten.

Den Wertverlust, der durch die über die reine Prüfung hinausgehende Nutzung dazu führt, dass die Ware nicht mehr als "neu" verkauft werden kann, hat der Verbraucher im Falle eines Widerrufs zu tragen. Wir behalten uns vor ggf. vom Verbraucher zu zahlenden Wertersatz mit der zu erstattenden Kaufpreistrückzahlung zu verrechnen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Datenspeicherung

Der Kunde ist ausdrücklich damit einverstanden, dass wir seine Daten – soweit dies geschäftsnotwendig und im Rahmen des Bundesdatenschutzgesetzes zulässig ist – EDV-mäßig speichern und verarbeiten.

Wir werden sämtliche datenschutzrechtlichen Erfordernisse, insbesondere die Vorgaben des Teledienstschutzgesetzes, beachten.

Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten per E-Mail zu. Die AGB können Sie jederzeit einsehen. Ihre Bestelldaten sind aus Sicherheitsgründen nicht mehr über das Internet zugänglich.

Gewährleistung

Der Kunde hat die Ware unverzüglich nach Eintreffen zu untersuchen. Rügen wegen offensichtlicher Mängel müssen unverzüglich bei uns schriftlich geltend gemacht werden. Andere nicht offensichtliche Mängel sind unverzüglich nach ihrer Feststellung uns schriftlich bekanntzugeben. Bei verspäteter Rüge erlöschen jegliche Gewährleistungsansprüche. Durch Verhandlungen über Mängelrügen verzichten wir nicht auf den Einwand, dass die Mängelrüge nicht rechtzeitig oder nicht ausreichend gewesen sei.

Sind die gelieferten Waren in irgendeiner Art und Weise verändert worden, so erlöschen jegliche Gewährleistungsansprüche.

Handelsübliche oder technisch nicht vermeidbare geringfügige Abweichungen bezüglich Sortiment, Qualität, Farbe, Breite, Gewicht, Ausrüstung oder Design der Ware begründen keinen Anspruch auf Gewährleistung.

Unsere Gewährleistungspflichten ruhen, solange unser Kunde fällige Rechnungen nicht bezahlt.

Ist eine Mängelrüge gerechtfertigt, so leisten wir nach unserer Wahl Nachbesserung oder Nachlieferung einer mangelfreien Sache (Nacherfüllung) binnen angemessener Frist. Schlägt die Nacherfüllung innerhalb angemessener Frist fehl oder ist uns die Nacherfüllung nicht zuzumuten, so ist der Kunde zur Minderung oder zum Rücktritt von dem Verträge berechtigt. Schadensersatzansprüche oder Ansprüche auf Aufwendungsersatz sind ausgeschlossen, es sei denn, unsererseits liegen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vor. Wir leisten Ersatz für die notwendigen und nachgewiesenen Kosten der Nacherfüllung, welche unserem Kunden aufgrund eigener Inanspruchnahme durch seinen Kunden entstanden sind.

Bei berechtigter Mängelrüge ist der Kunde befugt, die gerügte Ware an uns auf unsere Kosten zurückzusenden. Soweit die Ware unserem Kunden nicht passt bzw. seinen Vorstellungen nicht entspricht, stellt dies keinen Mangel im Sinne dieser AGB dar.

War die Mängelrüge ungerechtfertigt und sendet der Kunde die Ware gleichwohl an uns zurück, sind wir berechtigt, entweder die Annahme der Ware zu verweigern oder nach Annahme für die Überprüfung und Bearbeitung der Warenrücksendung eine Gebühr bis zu 10% des Nettowarenwertes, mindestens aber € 25,00, sowie alle weiteren mit der Rücksendung in Zusammenhang stehenden Kosten und Auslagen dem Kunden zu berechnen.

Die Gewährleistung ist im unternehmerischen Verkehr auf ein Jahr begrenzt. Hat der Hersteller längere Gewährleistungsfristen uns gegenüber zugesagt, so geben wir die längeren Gewährleistungen an unseren Kunden weiter.

Wir haften in voller Schadenshöhe bei grobem Verschulden unserer Organe und leitenden Angestellten, dem Grunde nach bei jeder schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, außerhalb solcher Pflichten dem Grunde nach auch für grobes Verschulden einfacher Erfüllungsgehilfen, es sei denn wir können uns kraft Handelsbrauch davon freizeichnen, der Höhe nach in den letzten beiden Fallgruppen auf Ersatz des typischen vorhersehbaren Schadens.

Ein Mitverschulden des Kunden ist diesem anzurechnen.

Erfüllungsort Gerichtsstand

Erfüllungsort für die Lieferung ist der jeweilige Versandort der Ware, für die Verpflichtungen des Kunden unser Sitz. Gerichtsstand ist Bayreuth.

Auf die mit unserem Kunden abgeschlossenen Verträge findet ausschließlich das sonst geltende Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

Inkrafttreten

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab Bekanntgabe und ersetzen alle bis dahin gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Marktredwitz, 27.05.2012